

Zweites Folkwang Physical Theatre Festival

Internationale Plattform für Physical Theatre mit Aufführungen und Workshops ab Donnerstag im Maschinenhaus Essen und an der Folkwang Universität der Künste

Von Donnerstag, 11. Juli, bis Sonntag, 14. Juli 2013 präsentiert das Maschinenhaus Essen in Kooperation mit der Folkwang Universität der Künste beim 2. Folkwang Physical Theatre Festival national und international renommierte Künstler und Kompanien aus dem Bereich des Physical Theatre: Das Spektrum reicht von klassischen Ansätzen wie Mime, Maskenspiel, Körperund Figurentheater hin zu zeitgenössischen Einflüssen aus den Bereichen Tanz, Neuer Zirkus und Performance.

An jedem Veranstaltungstag finden im Maschinenhaus Essen und auf dem Gelände der Zeche Carl an der Wilhelm-Nieswandt-Allee 100 ganztägig Vorstellungen statt. Die Zuschauer sind außerdem zu Publikums-gesprächen, Workshops, einer Impro-Session und musikalischem Rahmenprogramm herzlich eingeladen.

Ins Leben gerufen wurde das deutschlandweit einmalige Festival 2012 von Thomas Stich, Folkwang Professor für Physical Theatre, und Fabian Sattler, Vorstand Maschinenhaus Essen. "Die Resonanz von Seiten der Künstler sowie der Zuschauer war so überschwänglich, dass sich die Frage, ob wir das Festival 2013 wieder ausrichten würden, selbst beantwortete", so Fabian Sattler. "Auf unsere öffentliche Ausschreibung für das diesjährige Festivalprogramm erreichten uns über 80 Bewerbungen aus 29 Ländern. Auch dies bestätigt uns auf eindrückliche Weise darin, das Festival und die damit geschaffene Plattform für das Physical Theatre in Essen fortzuführen."

In diesem Jahr werden 15 Kompanien aus Deutschland, Frankreich, Russland, Griechenland, Italien, Norwegen, Schweden und den Niederlanden teilnehmen. Aus Deutschland sind u.a. mit dabei HeadFeedHands, das Kollektiv aus Köln und Freiburg versteht sich als Vertreter des "zeitgenössischen Zirkus" - auf der Suche nach neuen Formen des Bewegungstheaters, nahe am Tanz und darüber hinaus.

Habbe & Meik, die seit mehr als 20 Jahren mit visueller Comedy und virtuosem Maskentheater das Publikum begeistern, präsentieren zum Abschluss des Festivals mit "The Best" ein Potpourri ihrer erfolgreichsten Szenen. Ein weiterer Höhepunkt ist die "Lange Nacht": Insgesamt vierzehn internationale Künstler bespielen mit vier Stücken die Bühne des Maschinenhaus Essen.

Maschinenhaus Essen

Produktionsort der Künste Wilhelm-Nieswandt-Allee 100 45326 Essen

Fabian Sattler

Festivalleiter und Vorstand Maschinenhaus Essen Mobil 0178. 47 88 391 sattler@maschinenhausessen.de

Aude Bertrand

Projektmanagerin Mobil 0151. 19 09 67 70 bertrand@maschinenhausessen.de









Im Rahmen von "Carnival" stellt sich der deutschlandweit einzige Studiengang Physical Theatre am 14. Juli, auf dem Essen-Werdener Campus der Folkwang Universität der Künste vor: Von 11–14 Uhr werden Stücke gezeigt, die in den verschiedenen Unterrichtsfächern entwickelt wurden und die die vielfältigen Aspekte der Ausbildung sowie die individuelle Suche der Studierenden nach einer eigenständigen Theatersprache im Rahmen des Physical Theatre widerspiegeln.

Restkarten für die Nachmittags- bzw. Abendveranstaltungen gibt es für 15 Euro bzw. 7 Euro ermäßigt. Die Teilnahme an einem Workshop kostet 25 Euro bzw. 12 Euro. Einen Festivalpass (inklusive Workshops) gibt es für 140 Euro bzw. 70 Euro, Tagestickets für 25 Euro bzw. 12 Euro. Der Vorverkauf läuft über das Maschinenhaus Essen: 0201 8378424 oder tickets@ptfestival.de.

Endrulat/08. Juli 2013

Weitere Informationen: www.ptfestival.de

http://ptfestival.de/presse

Pressekontakt

Daniela Endrulat Mobil: 0174.7999912

Mail: presse(at)maschinenhaus-essen.de



